



Einladung

zur 72. ALVA-Jahrestagung

am 22. und 23. Mai 2017

und zur Anmeldung von Tagungsbeiträgen

Sehr geehrte Damen und Herren! Sehr
geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Im Namen des Vorstandes der ALVA lade ich Sie herzlich zur

72. ALVA-Jahrestagung mit dem Motto:

„Zukunft Obstbau“

nach Wesenufer in Oberösterreich ein.

Univ.-Doz. Dr. phil. Gerhard Bedlan
Präsident der ALVA

Anmeldung zur Tagung

Beabsichtigen Sie an der 72. ALVA-Jahrestagung teilzunehmen, dann folgen Sie bitte nachfolgendem Link zu unserer Tagungs-Homepage (<https://tagung.alva.at>) und tragen Ihre Daten in die jeweilige Eingabemaske ein, oder über die Website der ALVA (www.alva.at) unter Tagungs- und Beitragsanmeldung.

Tagungsgebühren

bei Überweisung	Dauerkarte für beide Tage			Tageskarte
	Normalpreis	ALVA-Mitglieder	Studierende*	
bis zum 21. April 2017	€ 140,-	€ 100,-	€ 20,-	€ 80,-
ab dem 21. April 2017	€ 150,-	€ 110,-	€ 25,-	€ 85,-

* mit gültigem Studentenausweis
alle Beträge in €

Im Tagungsbeitrag inkludiert sind:

Tagungsteilnahme, Pausenverpflegung, digitaler Tagungsband auf USB-Stick.

Ein gebundener Tagungsband kann gesondert bei der Tagungsanmeldung gegen eine Gebühr von € 20,- bestellt werden.

Überweisen Sie bitte den Tagungsbeitrag auf folgendes Konto:

Volksbank Wien AG
BLZ 43000
Kontoinhaber: ALVA
BIC: VBOEATWW
IBAN: AT354300041400600007
Länderkennzeichen: AT

Bei Überweisung auf das in Österreich geführte Tagungskonto fallen bei Angabe von BIC und IBAN für Einzahler aus EU-Ländern keine zusätzlichen Auslandsgebühren an.

Bitte beachten Sie, dass dem Empfänger entstandene Spesen durch Nichtberücksichtigung der internationalen Bankcodes (BIC, IBAN) dem Teilnehmer bei Ausgabe der Tagungsunterlagen in Rechnung gestellt werden.

Bitte **unbedingt** den Namen des Teilnehmers am Zahlschein anführen!

Die Anmeldung wird erst nach Eingang des Überweisungsbetrages verbindlich. Berücksichtigen Sie bitte, dass Auslandsüberweisungen eine Bearbeitungszeit benötigen.

Stornobedingungen:

Bitte haben Sie Verständnis, dass bei Stornierungen zwischen 21. April 2017 und 5. Mai 2017 50 % der bezahlten Teilnahmegebühr, bei Stornierungen nach dem 5. Mai 2017 oder Nichterscheinen bei der Tagung die volle Gebühr einbehalten wird. Stornierungen können ausschließlich schriftlich entgegengenommen werden.

Bei allfälligen Fragen stehen wir unter der Email-Adresse geschaeftsstelle@alva.at gerne zur Verfügung.

Veranstaltungsort

Wesenufer Hotel & Seminarkultur an der Donau
Wesenufer 1
4085 Waldkirchen am Wesen
+43 (0) 7718 / 200 90
Fax: +43 (0) 7718 / 200 90 990
office@hotel-wesenufer.at
www.hotel-wesenufer.at



Hotelreservierung

Für eine Unterkunft ist selber Sorge zu tragen.
Eine Hotelliste finden Sie unter www.alva.at

Parkplatz

Es stehen etwa 100 Parkplätze am Tagungsort zur Verfügung.

Anfragen

Für allfällige Fragen stehen wir Ihnen gerne (auch) unter der E-mail-Adresse geschaeftsstelle@alva.at zur Verfügung.



Der Plenarteil der Tagung findet am Vormittag des 22. Mai statt. Beginn ist um 9.15 Uhr.

Plenarvortragende

Dr. Walter GUERRA

Land- und Forstwirtschaftliches Versuchszentrum Laimburg, Auer, I
„Obstbau im Zuge der Klimaentwicklung“

Manfred HOHENSINNER

Geschäftsführer v. Frutura Obst & Gemüse Kompetenzzentrum GmbH, Hartl bei Kaindorf, A
„Markt/Vermarktung/Chancen (international)“

Dr. Reinhard EDER

Direktor der Höheren Bundeslehranstalt und Bundesamt für Wein- und Obstbau, Klosterneuburg, A
„Gesundheitliche Inhaltsstoffe in Obst und Obstprodukten“

Dr. Sebastian KIEWNICK

Forschungsgruppenleiter Zoologie Obst und Gemüsebau, Agroscope Wädenswil, CH
„Pflanzenschutz im Obstbau“ (Obstproduktion und Pflanzenschutzprobleme in der Schweiz)

Dipl. Ing. Jens STECHMANN

Vorsitzender des Bundesausschusses Obst und Gemüse (BOG) und des Bundesausschusses beim Deutschen Bauernverband (DBV), Jork, D
„Zukunft Obstbau aus Sicht der Praxis“ (Wirtschaftlichkeit, Qualitätssicherung, Unterstützung von Beratungs- und Forschungseinrichtungen,...)

Die Plenarveranstaltung wird moderiert von Frau **Dr. Juliane LANGER** von der Humboldt-Universität zu Berlin, Albrecht Daniel Thaer-Institut für Agrar- und Gartenbauwissenschaften.

Zum Tagungsschwerpunkt „**Zukunft Obstbau**“ bzw. zu anderen Themen der Tagung konnten für folgende **keynote lectures** hervorragende Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen gewonnen werden:

Kirschessigfliege

Dr. Heidrun VOGT, JKI, D

Prognose und integrierter Obstbau

Dr. Mark TRAPMAN

Bio Fruit Adviese, NL

Obstbau abseits des Mainstreams

Dr. Lothar WURM

Höhere Bundeslehranstalt und Bundesamt für Wein- und Obstbau, Klosterneuburg, A

Analytik

(Gesundheitsaspekte, Aroma, Pflanzenschutzmittelrückstände, ...)

Dr. Reinhard EDER

Höhere Bundeslehranstalt und Bundesamt für Wein- und Obstbau, Klosterneuburg, A

Phytoplasmosen

Dr. Michael MAIXNER, JKI, D

Herausforderungen bei der Herstellung von qualitativ hochwertigen Obstweinen aus Apfel, Birne und Co.

Dr. Manfred GÖSSINGER

Höhere Bundeslehranstalt und Bundesamt für Wein- und Obstbau, Klosterneuburg, A

Kellerwirtschaft

Dipl.-Ing. Harald SCHEIBLHOFER

Höhere Bundeslehranstalt und Bundesamt für Wein- und Obstbau, Klosterneuburg, A

Perspektiven der österreichischen Nutzpflanzenproduktion im Klimawandel

A.o. Univ. Prof. Dr. Josef EITZINGER

Universität für Bodenkultur, Institut für Meteorologie, Wien, A

Moderne Methoden der Weizenzüchtung

Univ.-Prof. Dr. Hermann BÜRSTMAYR

Universität für Bodenkultur, IFA Tulln, A

Die Tagungsteilnahme wird auch zu 2 Stunden als **Weiterbildung „Sachkunde Pflanzenschutz“** für Oberösterreich, Tirol, Burgenland und Wien anerkannt.

